

Wasserkraftanlagen in Österreich und Bayern

- **127 Kraftwerke mit rd. 8.000 MW und 28.000 GWh/a:**

- 106 Laufkraftwerke (4.700 MW / 23.700 GWh)
- 21 Speicherkraftwerke (3.300 MW / 4.300 GWh)

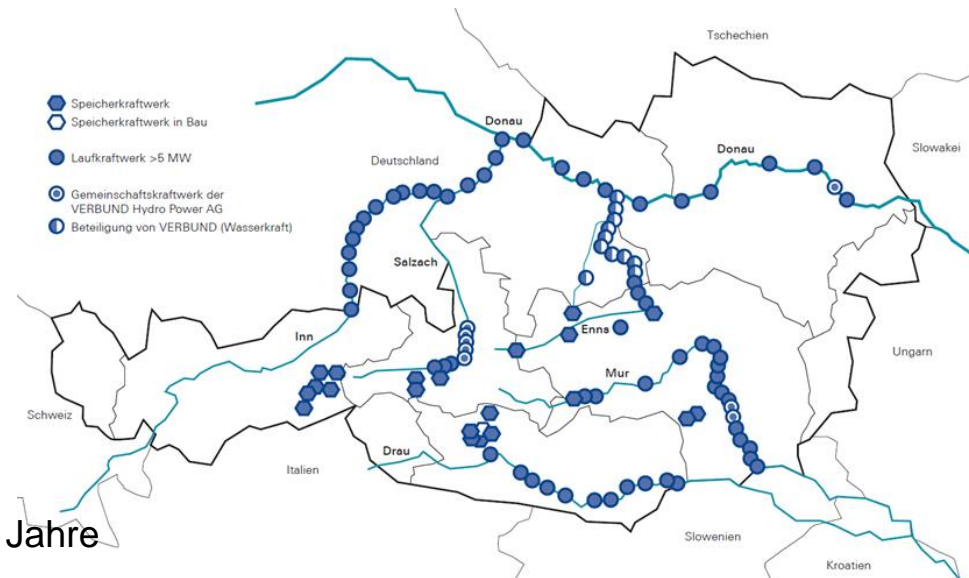


- **Kompetenz durch Betrieb und Instandhaltung von:**

- 380 Maschinensätzen (30 kW bis 240 MW)
- 299 Wehrfeldern
- 20 Schleusen
- 5 Speicherzubringerpumpen
- 28 Talsperren mit insgesamt 628 km Rückstauraum und 693 Mio.m³ Wasserspeichervolumen (Erzeugungspotenzial: 1.800 GWh)

- **Anlagenalter:**

- Anlagen: 56% > 30 Jahre, 29% > 50 Jahre
- Generatoren: 30% > 50 Jahre, 70% > 30 Jahre



Überblick über UVP Verfahren VERBUND Hydro Power

Projekt	Art	Typ	Leistung		UVP	UVP	Anm.
			MW	RAV GWh/a	Antrag	Genehmigung	
Gössendorf (mit Energie Steiermark)	Neubau	Laufkraftwerk	18	89	2006	2008	
Kalsdorf (mit Energie Steiermark)	Neubau	Laufkraftwerk	18	81	2006	2008	
Reisseck II (mit KELAG und EAG)	Erweiterung	Pumpspeicher	430	0	2008	2009	keine 2. Instanz
GKI (mit TIWAG und EKW)	Neubau	Laufkraftwerk	89	414	2005	2012	UVP in AT und CH
Gries (mit Salzburg AG)	Neubau	Laufkraftwerk	8	42	2011	2013	keine 2. Instanz
Gratkorn (mit Energie Steiermark)	Neubau	Laufkraftwerk	11	54	2010	2014	
LIFE + Traisen	Ökologie	Gewässerrückbau			2010	2012	UVP aufgrund Forstrecht
Linberg III	Neubau	Pumpspeicher	480	0	2010	2016 (?)	dzt. Erstellung Bescheid



Kaverne Reisseck II

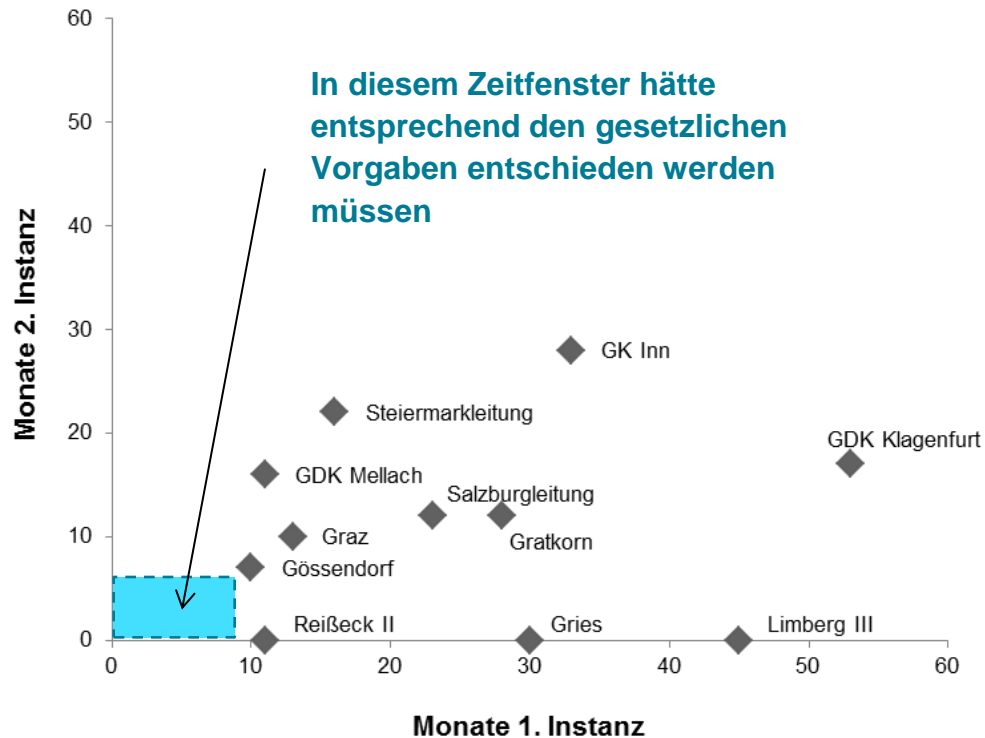


Baustelle KW Gries



LIFE + Traisen

Erfahrungen aus UVP Verfahren



- **UVE** Inhalte Wasserkraftprojekte: **wenig Unterschied zu materienrechtlichen Verfahren**, i.d.R. ist das Schutzgut Mensch zusätzlich zu betrachten
- In der Regel dauern die **Verfahren wesentlich länger als gesetzlich vorgegeben**:
 - Knappe Ressourcen bei den Genehmigungsbehörden (speziell Sachverständige)
 - Teilweise komplexe Interessensabwägungen bzw. Abstimmungen mit Betroffenen
 - Bei entsprechenden Voraussetzungen konnten Verfahren bereits in der 1. Instanz abgeschlossen werden
- Wesentlich für Erfolg eines Verfahrens: **Augenmerk auf das Umfeld, Vorbereitung im Vorfeld des Verfahrens, Abstimmung mit Betroffenen**